

[vc_row][vc_column][vc_column_text]In diesem Test haben wir 3 verschiedene 10000 Lumen Lampen unter anderem in den punkten Abstrahlwinkel und Lichtkanten verglichen. Dabei kam heraus, dass Die angegebenen Abstrahlwinkel wohl nicht ganz zutreffend sind und es auch bei den lichtkanten starke unterschiede gibt.[/vc_column_text][vc_column_text]

Inhalt:

[/vc_column_text][vc_column_text]

- Fazit
- Spezifikationen der Lampen
- Farbmodi
- Bedienung
- Akkulaufzeit
- Lichtverteilung
- Abstrahlwinkel
- Testbedingungen

[/vc_column_text][vc_column_text]

Fazit:

[/vc_column_text][vc_column_text]Die 3 hier getesteten Lampen zeigen gewisse Unterschiede in Den punkten Bedienung, Farbmodi und Akkulaufzeit auf. Was jedoch viel mehr ins Auge fällt, sind die Unterschiede Bei der Lichtverteilung und dem Abstrahlwinkel. Gerade Der unterschied des Abstrahlwinkels zwischen Lampe 1 und 2 zeigt, dass man bei den Herstellerangaben genau hinschauen muss.[/vc_column_text][vc_column_text]

Herstellerangaben der Lampen:

[/vc_column_text][vc_column_text]Lampe 1: 10000 Lumen

120 Grad Abstrahlwinkel

Weiß und Rot-Licht

Ein-Knopf-Bedienung

5000 Klevin

1,5H-15H Akkulaufzeit[/vc_column_text][vc_column_text]Lampe 2: 10000 Lumen

100 Grad Abstrahlwinkel

Weiß, Rot, Grün, Blau, Violett-Licht

Dreh-Knopf-Bedienung

5700 Kelvin

60min[/vc_column_text][vc_column_text]Lampe 3: 10000 Lumen

110 Grad Abstrahlwinkel

Weiß-Licht

Magnet-Schalter

5600 Kelvin

40min-20H[/vc_column_text][vc_column_text]

Farbmodi:

[/vc_column_text][vc_column_text]Je nach Lampe stehen neben Weißem Licht auch noch andersfarbiges Licht zur Verfügung. Dieses ist allerdings nur begrenzt sinnvoll. Zu beachten ist zum Beispiel, dass die andersfarbigen Lichter nicht mit der angegebenen Helligkeit funktionieren. Außerdem sind die Lichtschatten meistens stärker, da weniger LEDs für die Farben benutzt werden. Somit bleibt einem fast nur noch Kreative Fotografie auf kurzer Distanz.[/vc_column_text][vc_column_text]

Bedienung:

[/vc_column_text][vc_column_text]In unserem Test sind Lampen mit Ein-Knopf-Bedienung, Dreh-Knopf-Bedienung und mit Magnetschalter zu finden.[/vc_column_text][vc_message style="round" message_box_color="blue"]In unserem Test sind Lampen mit Ein-Knopf-Bedienung, Dreh-Knopf-Bedienung und mit Magnetschalter zu finden.[/vc_message][vc_column_text]Die Ein-Knopf-Bedienung hat gegenüber der Dreh-Knopf-Bedienung den Vorteil, dass sie sich leichter mit Handschuhen unter Wasser bedienen lässt. Auf der anderen Seite lässt sich die Lichtintensität mit der Dreh-Knopf-Bedienung leichter und meistens auch feiner einstellen. Der Magnet-Schalter von Lampe 3 verbindet das Beste der beiden Bedienmöglichkeiten. Er lässt sich auch mit dicken Handschuhen unter Wasser hervorragend bedienen und lässt feine und schnelle Veränderungen der Lichtintensität

zu.[/vc_column_text][vc_column_text]Akkulaufzeit:[/vc_column_text][vc_column_text]Bei der Akkulaufzeit gibt es ebenfalls Unterschiede zwischen den Lampen. So schafft Lampe 1 ganze 90min während Lampe 3 gerade mal 40min bei voller Leistung schafft. Hierbei ist aber zu beachten, dass sich diese angegebene Zeit nur auf die Benutzung bei maximaler Lichtintensität bezieht. Lampe 1 hat bei kleinster Stufe beispielsweise 15H Akkulaufzeit während es bei Lampe 3 ganze 20H bei kleinster Stufe sind. Da die meisten Taucher die Lampen nicht den ganzen Tauchgang eingeschaltet geschweige denn auf höchster Stufe haben, ist die Akkulaufzeit für die meisten Taucher zu vernachlässigen.[/vc_column_text][vc_column_text]Lichtverteilung:[/vc_column_text][vc_column_text]Bei den Lampen 2 und 3 ist deutlich zu sehen, dass sich das Licht in der Mitte bündelt, wobei dieser Effekt bei Lampe 2 etwas weniger ausgeprägt ist. Dies führt allerdings dazu, dass sich die Lichtkanten bei Lampe 2 stärker definieren. Bei Lampe 3 bündelt sich das Licht zwar stärker in der Mitte, jedoch weist sie auch mit Abstand die weichsten Lichtkanten auf. Bei Lampe 1 war kein Bündeln des Lichtes im Zentrum zu sehen, jedoch hat sie auch mit großem Abstand die härtesten Kanten.[/vc_column_text][vc_column_text]Farbtemperatur:[/vc_column_text][vc_column_text]Außerdem sollte man auch die Verteilung der Farbtemperatur mit bedenken. Einige Lampen weichen nach außen hin stark mit der Farbtemperatur ab. Um dieses abzuwehren sollte man darauf achten, Lampen zu kaufen, die eine große Haupt-LED besitzen anstatt mehrere kleinere LEDs. Solche Lampen haben meistens auch weichere Lichtkanten, sind aber auch größer, da sie mehr Strom und damit einen größeren Akku

benötigen.[/vc_column_text][vc_column_text]Abstrahlwinkel:[/vc_column_text][vc_column_text]Wie
Bei den Bildern zu der Lichtverteilung bereits zu sehen war unterscheiden sich die Lampen in
punkto Abstrahlwinkel extrem. Obwohl Lampe 1 nach Herstellerangaben einen 20 Grad weiteren
Abstrahlwinkel als Lampe 2 haben sollte, sieht es in der Realität ganz anders aus. Mann sieht
deutlich, dass der Abstrahlwinkel von Lampe 1 weitaus geringer als bei Lampe 2 ist. Im Gegensatz
dazu scheint Lampe 3 wie auch den Herstellerangaben entsprechend einen leicht (10 Grad)
größeren Abstrahlwinkel zu haben.[/vc_column_text][vc_column_text]Ein Paar Hersteller geben beim
Abstrahlwinkel, den Abstrahlwinkel an der Luft an um eine größere zahl zu haben. Unter Wasser
verringert sich der Abstrahlwinkel durch die dichtenbedingte
Lichtbrechung.[/vc_column_text][vc_column_text]Testbedingungen:[/vc_column_text][vc_column_text]
]Alle Fotos wurden mit einer Verschlusszeit von einer 1/200s, bei einem ISO von 800 und bei Blende
F13 aufgenommen. Der Weißabgleich ist bei allen Bildern auf 5500 Kelvin
gestellt.[/vc_column_text][[/vc_column]][/vc_row]